

Übertragung in klinikinterne Fortbildungsveranstaltung möglich

GYN TO GO – 2. Kursjahr mit kostenfreien Live-Onlinefortbildungen

Thilo Gröning, Babett Ramsauer, Klaus Vetter, Björn Lampe

Im letzten Jahr startete das Onlinefortbildungsprojekt „GYN TO GO“. Der ursprüngliche Gedanke war, allen Assistentinnen und Assistenten in der Weiterbildung wieder die Möglichkeit zu geben an Fortbildungen teilzunehmen, unabhängig von finanziellen Hürden oder personellen Engpässen in der Klinik. Inzwischen gehören zu den regelmäßigen Teilnehmern ebenfalls niedergelassene Ärzte, Fachärzte, Oberärzte und Chefärzte. Auch die Hebammen haben die Fortbildungsplattform für sich entdeckt. Der am weitesten entfernte Teilnehmer kommt aus Ghana. Pro Tag verfolgen ca. 500 Teilnehmer die kostenfreien Vorträge.

Kursprogramm erweitert

Angeboten werden mittwochs unter der Woche 3 monatliche Basiskurse: Geburtshilfe, Gynäkologie und in diesem Jahr neu Endokrinologie. Die Vortragsthemen sind so gewählt, dass sie ein breites Spektrum der jeweiligen Fachbereiche abdecken. Vorgetragen werden die Themen von Experten aus dem Fachgebiet. Wie bisher gibt es bei den Basiskursen eine „Early-Morning“ und eine „Late-Night-Session“.

Morgens beginnen die Kurse um 07:30 Uhr. Dadurch lassen sich die 45-minütigen Vorträge optimal in die klinikinternen Fortbildungsveranstaltungen integrieren. Abends um 19:00 Uhr halten die Referenten Ihre Vorträge ein weiteres Mal live. Die „Late-Night-Session“ ist für die Weiterbildung von zu Hause gedacht.

Neu sind darüber hinaus an ausgewählten Wochenenden themenspezifische Spezialkurse (Abb 1). Sie dienen der Vertie-



fung einzelner Themen und sind für die Dauer von 3 Stunden geplant.

Direkt nach den live Vorträgen beantworten die Experten Fragen und stehen für eine kurze Diskussion zur Verfügung.

Keine Angst vor der Technik

Möglich wird die Fortbildung durch ein einfaches und intuitiv zu bedienendes Onlinekonferenzsystem, das die Online-Plattform GYN TO GO allen Teilnehmern zur Verfügung stellt. Dadurch ist ein „virtuelles“ Treffen verschiedener Personen möglich, die sich eigentlich an ganz verschiedenen Orten weltweit befinden. Die einzige Bedingung zur Teilnahme ist ein Computer, Laptop, iPad oder ein Android Tablet mit Internetanschluss.

Während der Onlinefortbildung wird der Vortrag vom Computerbildschirm des Referenten mit Hilfe des Konferenzprogrammes auf die Computerbildschirme der Teilnehmer projiziert. Neben der Einwahl in das Konferenzprogramm müssen dann noch die Computerlautsprecher und das Computermikrofon aktiviert werden, um den Referenten zu hören und um mitdiskutieren zu können (VoIP). Falls keine Computerlautsprecher vorhanden sind, ist alternativ auch die Einwahl zum Festnetztarif in eine gleichzeitig stattfindende Telefonkonferenz mit dem normalen Telefon möglich. Der Festnetztarif gilt für 18 Länder, damit die Onlinefortbildung auch aus dem Ausland verfolgt werden kann.

Vor der Teilnahme ist eine Registrierung über die Internetseite www.gyntogo.de notwendig. Nach erfolgreicher Registrierung wird automatisch eine Bestätigung per E-Mail mit persönlichem Einwahllink und Telefonkonferenznummer verschickt. Am Veranstaltungstag reicht ein Mausklick auf den Link in der Email und der Teilnehmer wird automatisch zugeschaltet. Selbst während der Vorträge ist noch eine Registrierung und Zuschaltung möglich. Ausführliche bebilderte Bedienungsanleitungen stehen auf der Internetseite der Veranstaltung bereit.



Die Onlinefortbildung kann an jedem Ort der Welt mit Internetanschluss verfolgt werden und eignet sich ebenfalls als Weiterbildung in Elternzeit (Foto: Frank Elschner).

Drei Stunden nach der Konferenz verschickt das Konferenzprogramm an alle Teilnehmer eine E-Mail mit Teilnahmezertifikat und Teilnehmerliste. Sofern die Teilnehmer CME-Punkte erhalten möchten, müssen sie die Teilnehmerliste ausfüllen, Ihre Barcode-Etiketten einkleben und die Listen zurückschicken.

Engagierte Referenten

Um die Onlinefortbildung GYN TO GO einer großen Gruppe zur Verfügung zu stellen, sind die Onlinefortbildungen kostenfrei. Absichtlich wird dabei auf Sponsoren verzichtet, um eine möglichst unabhängige Weiter- und Fortbildung zu gestalten. Dies ist nur dadurch möglich, dass alle Experten die Referate honorarfrei halten.

Veranstaltungen im Überblick

Monatliche Basiskurse:

- ▶ Geburtshilfe
- ▶ Gynäkologie
- ▶ Endokrinologie

Jeweils live von 07.30 – 08.15 Uhr und von 19.00 – 19.45 Uhr

Wochenendkurse:

- ▶ Pathologie in der Geburtshilfe (Samstag, 02.02.2013)
- ▶ Was nicht nur Hebammen interessiert (Sonntag, 03.02.2013)
- ▶ Basiswissen und Neues aus der Onkologie (Sonntag, 28.04.2013)
- ▶ Ultraschall in Gynäkologie und Geburtshilfe (Samstag, 21.09.2013)
- ▶ Forensik in Gynäkologie und Geburtshilfe (Sonntag, 22.09.2013)

Jeweils live von 10.00 – 13.00 Uhr

Weitere Informationen und Registrierung

<http://www.gyntogo.de>

Korrespondenzautoren:

*Dr. med. Thilo Gröning,
Kaiserswerther Diakonie, Düsseldorf,
tgroening@gmail.com*

*Dr. Babett Ramsauer,
Vivantes Klinikum Neukölln, Berlin,
Babett.Ramsauer@vivantes.de*